

Behandlungsvertrag gemäß §§ 630a ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

1. Vertragsparteien

Hiermit wird zwischen

Anke Spiesecke
Geschwister-Scholl-Straße 1a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Telefon/ SMS: 0176 952 974 09
E-Mail: info@osteopathie-wittenberg.de

- im folgenden "Behandelnder" - und

Vorname Nachname: _____
Straße Hausnummer: _____
Postleitzahl Ort: _____
Geburtsdatum: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____

- im folgenden "Patient" - der vorliegende Behandlungsvertrag geschlossen.

2. Vertragsgegenstand

Gegenstand des vorliegenden Behandlungsvertrages ist die Behandlung des Patienten durch den Behandelnden mittels osteopathischer Diagnose und Therapie gegen Vergütung des Behandelnden durch den Patienten.

3. Vergütung

Die Vergütung für die Behandlung des Patienten durch den Behandelnden mittels osteopathischer Diagnose und Therapie beträgt 110,00 € je Behandlungseinheit von 45 bis 60 Minuten und ist innerhalb von vierzehn Tagen nach Rechnungsstellung unbar und ohne Abzüge unter Angabe der Rechnungsnummer zu Gunsten der nachfolgend genannten Bankverbindung des Behandelnden zu zahlen:

Kontoinhaber: Anke Spiesecke
IBAN: DEXX XXXX XXXX XXXX XXXX XX
BIC: XXXXXXXXXXXX

4. Rechnungsversand (Zutreffendes bitte auswählen)

☐ Der Patient erklärt hiermit seine Zustimmung zu der unverschlüsselten Übermittlung der Rechnung per E-Mail an die durch ihn unter Nummer 1 des vorliegenden Behandlungsvertrages angegebene E-Mail-Adresse.

☐ Der Patient erklärt hiermit, die Rechnung auf dem Postweg an die durch ihn unter Nummer 1 des vorliegenden Behandlungsvertrages angegebene Postanschrift erhalten zu wollen.

5. Nicht rechtzeitige Absage eines Behandlungstermines

Bezug nehmend auf § 615 Satz 1 BGB wird der Patient hiermit darauf hingewiesen, dass der Behandelnde sich vorbehält, nicht spätestens 24 Stunden zuvor per SMS oder E-Mail abgesagte Behandlungstermine dem Patienten in Höhe der unter Nummer 3 des vorliegenden Behandlungsvertrages genannten Vergütung in Rechnung zu stellen.

6. Patientenaufklärung und -einwilligung (Zutreffendes bitte auswählen)

☐ Der Patient erklärt hiermit, durch den Behandelnden mündlich, umfassend und verständlich über Art, Umfang, Durchführung, zu erwartende Folgen und Risiken der Behandlung, ihre Notwendigkeit, Dringlichkeit, Eignung und Erfolgsaussichten im Hinblick auf die Diagnose oder die Therapie sowie Alternativen zur Behandlung aufgeklärt worden zu sein. Der Patient erklärt hiermit, darüber hinaus ein Exemplar der dem vorliegenden Behandlungsvertrag beigelegten "Patienteninformation", welche Bestandteil des vorliegenden Behandlungsvertrages ist, erhalten und deren Inhalt zur Kenntnis genommen zu haben. Der Patient erklärt hiermit, ausreichend Bedenkzeit erhalten zu haben und eine Behandlung mittels osteopathischer Diagnose und Therapie durch den Behandelnden zu wünschen. Der Patient erklärt hiermit, ein Exemplar des vorliegenden Behandlungsvertrages erhalten und dessen Inhalt zur Kenntnis genommen zu haben.

☐ Der Patient erklärt hiermit, auf die Patientenaufklärung verzichten zu wollen und eine Behandlung mittels osteopathischer Diagnose und Therapie durch den Behandelnden zu wünschen. Der Patient erklärt hiermit, ein Exemplar des vorliegenden Behandlungsvertrages erhalten und dessen Inhalt zur Kenntnis genommen zu haben.

7. Kein Versprechen auf Behandlungserfolg

Bezug nehmend auf § 3 Heilmittelwerbegesetz (HWG) wird der Patient hiermit darauf hingewiesen, dass der vorliegende Behandlungsvertrag kein Versprechen des Behandelnden auf einen Behandlungserfolg darstellt.

8. Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Patient erklärt hiermit, ein Exemplar der dem vorliegenden Behandlungsvertrag beigelegten "Information bei Erhebung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)", welche Bestandteil des vorliegenden Behandlungsvertrages ist, erhalten und deren Inhalt zur Kenntnis genommen zu haben.

9. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen des vorliegenden Behandlungsvertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Gleiches gilt für den Fall, dass sich der vorliegende Behandlungsvertrag als lückenhaft erweist.

Datum, Unterschrift Patient

Datum, Unterschrift Behandelnder

Patienteninformation

Osteopathie

Der Terminus Osteopathie entstammt dem griechischen "osteo" für Knochen und "pathos" für Leiden, wobei eine solche begriffliche Verengung dem ganzheitlichen Konzept der Osteopathie im Grunde nicht gerecht wird.

Im Rahmen der Diagnose werden vielmehr Blockaden, Muskelverhärtungen, Gewebespannungen und Fehlstellungen ertastet und im Zuge der Therapie Nerven stimuliert, Gelenke mobilisiert und Muskelstränge gedehnt. Osteopathische Diagnose und Therapie erfolgen hierbei ausschließlich mithilfe der Hände und unter Verzicht auf Medikamente und medizinische Geräte.

Diese im buchstäblichen Sinne manuelle Medizin zielt vorrangig nicht auf die Behandlung einzelner Symptome, sondern die Ergründung der Ursachen von Beschwerden und betrachtet hierzu den menschlichen Körper als das Zusammenspiel dreier funktional zusammenhängender und sich wechselseitig beeinflussender Systeme:

- Parietales System

Der aus Knochen, Muskeln, Gelenken, Sehnen, Bändern und Faszien (bindegewebige Strukturen) bestehende Bewegungsapparat

- Viszerales System

Die inneren Organe und ihre Befestigung mittels Faszien

- Cranio-Sacrales System

Das Nervensystem und seine Verbindungen mit dem Gehirn, dem Rückenmark, der Rückenmarksflüssigkeit und den zugehörigen Faszien

Die Annahme der Interdependenz dieser Körpersysteme ist zentraler Ansatzpunkt osteopathischer Diagnose und Therapie. So erfolgt beispielsweise im Falle von Rückenschmerzen zuweilen eine Behandlung des Dickdarmes und/ oder der Gebärmutter, da die Bandscheiben und der Darm über Faszien ebenso miteinander verbunden sind, wie die Gebärmutter und das Kreuzbein.

Anwendungsgebiete

Mögliche Anwendungsgebiete osteopathischer Diagnose und Therapie sind unter anderem:

- Rückenbeschwerden (Bewegungseinschränkungen und Funktionsbeeinträchtigungen im Bereich der Halswirbelsäule (HWS), der Brustwirbelsäule (BWS) und/ oder der Lendenwirbelsäule (LWS))
- Gelenkbeschwerden (Bewegungseinschränkungen und Funktionsbeeinträchtigungen unter anderem der Schulter-, Hüft-, Knie- und/ oder Kiefergelenke)
- Neurovegetative Dysfunktionen wie beispielsweise:
 - Verdauungsstörungen
 - Reizblase/ -magen
 - Menstruationsbeschwerden
 - Wechseljahresbeschwerden
 - Kopfschmerz/ Migräne
 - Schweißausbrüche
 - Nervosität/ innere Unruhe

- Erschöpfungszustände
- Schlafstörungen

Bezug nehmend auf § 3 Heilmittelwerbe-gesetz (HWG) stellt die vorstehende beispielhafte Nennung möglicher Anwendungsgebiete osteopathischer Diagnose und Therapie kein Versprechen auf einen Behandlungserfolg dar.

Nebenwirkungen und Kontraindikationen

Mögliche Nebenwirkungen osteopathischer Diagnose und Therapie sind unter anderem eine zumeist wenige Tage andauernde Erstverschlimmerung der Symptomatik und/ oder Müdigkeit, Kopfschmerz, Schwindel, Schlafstörungen sowie muskelkaterähnliche Beschwerden.

Kontraindikationen osteopathischer Diagnose und Therapie sind unter anderem:

- Tumorerkrankungen
- Akute Entzündungen
- Fieberhafte Erkrankungen
- Infektionskrankheiten
- Thrombosen
- Durchblutungsstörungen des Gehirns
- Aneurysmen
- Knochenbrüche
- Osteoporose
- Akute Bandscheibenvorfälle

Osteopathische Diagnose und Therapie können, insbesondere bei Vorliegen der vorgenannten Kontraindikationen, eine Konsultation eines Allgemeinmediziners und/ oder Facharztes nicht ersetzen.

Information bei Erhebung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:	Anke Spiesecke Geschwister-Scholl-Straße 1a 06886 Lutherstadt Wittenberg Telefon/ SMS: 0176 952 974 09 E-Mail: info@osteopathie-wittenberg.de
Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:	Nutzung der Praxissoftware smartTherapy der synaptos GmbH zum Zweck der Erfüllung des Behandlungsvertrages: • Patientendatenverwaltung • Terminverwaltung • Behandlungsdokumentation • Abrechnung
Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten:	• Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DS-GVO • Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe h DS-GVO • §§ 630a ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
Kategorien personenbezogener Daten:	• Vorname und Nachname • Straße und Hausnummer • Postleitzahl und Ort • Geburtsdatum • Telefonnummer • E-Mail-Adresse • Anamnesedaten • Diagnosedaten • Therapiedaten
Empfänger personenbezogener Daten:	Personenbezogene Daten werden auf Grundlage einer Vereinbarung über eine Auftragsverarbeitung gemäß Artikel 28 DS-GVO durch den nachfolgend genannten Praxissoftwareanbieter sowie dessen nachfolgend genannten Unterauftragnehmer zum Zweck der Erfüllung des Behandlungsvertrages verarbeitet: synaptos GmbH Hans Sachs Straße 6/2/4 9020 Klagenfurt am Wörthersee Österreich Anexia Internetdienstleistungs GmbH Feldkirchner Straße 140 9020 Klagenfurt am Wörthersee Österreich
Dauer der Speicherung personenbezogener Daten:	Personenbezogene Daten werden so lange gespeichert, wie dies zum Zweck der Erfüllung des Behandlungsvertrages und/oder unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 630f Absatz 3 BGB sowie § 147 Absatz 3 Satz 1 Abgabenordnung (AO) erforderlich ist.
Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten:	Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist zum Zweck der Erfüllung des Behandlungsvertrages erforderlich.

Rechte der betroffenen Person:	• Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten gemäß Artikel 15 DS-GVO • Recht auf Berichtigung personenbezogener Daten gemäß Artikel 16 DS-GVO • Recht auf Löschung personenbezogener Daten gemäß Artikel 17 DS-GVO • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Artikel 18 DS-GVO • Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Artikel 20 DS-GVO • Recht eines Widerspruchs gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Artikel 21 DS-GVO • Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Artikel 77 DS-GVO
Zuständige Aufsichtsbehörde für Beschwerden:	Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt Leiterstraße 9 39104 Magdeburg